



Marktgemeinde
PALTERNDORF – DOBERMANNSDORF
2181 Dobermannsdorf, Hauptstraße 60
Tel. 02533/89226, FAX 02533/89226-4
e-mail: gemeinde@palterndorf-dobermannsdorf.gv.at

Dobermannsdorf, 6. Dezember 2011

GEMEINDERATSSITZUNG

NIEDERSCHRIFT

über die am Dienstag, den 6. Dezember 2011 um 19.00 Uhr stattgefundene
GEMEINDERATSSITZUNG im Gemeindeamt in Dobermannsdorf.

Anwesende: Vors. Bgm. Herbert Nowohradsky
Vzbgm. Hermann Straihammer
GfGR Eduard Ruck
GfGR Franz Schiller
GfGR Uwe Kolar
GfGR Johann Fuhry
GfGR Gerhard Pfeifer
GR Marina Kargl
GR Hubert Fembek
GR Markus Höß - Schriftführer
GR Franz Haselberger
GR Laurentius Erhäusl
GR Robert Schwarzmann
GR Rainer Kaupil
GR Johann Winter
GR Juliana Pribitzer
GR Wolfgang Rauscher
GR Kurt Kaiser

Entschuldigt abwesend: GR Gerhard Poiss

Zuhörer: Johann Altmann

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER Teil der Gemeinderatssitzung

1. Genehmigung der Sitzungsprotokolle - GR Sitzung vom 31. August 2011
2. Bericht des Prüfungsausschusses
3. Beschlussfassung Voranschlag 2012
4. Beschlussfassung Mittelfristiger Finanzplan 2012 – 2015
5. Förderung Lehrlingsausbildung für heimische Betriebe
6. Anpassung der Essens- und Bastelbeiträge in den Betreuungseinrichtungen
7. Vergabe der Umwidmungsarbeiten
8. Energiekonzept für Gemeinden
9. Kinderweihnachtsgeld NÖ Gemeindebedienstete

NICHT öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung

10. Wohnbauförderung

Verlauf der Sitzung:

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Pkt. 1: Genehmigung der Sitzungsprotokolle – GR Sitzung vom 31. August 2011

Der Bürgermeister stellt den Antrag zur Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 14. September 2011 und dieser wird einstimmig mit 18 Ja-Stimmen angenommen. Es wird festgehalten, dass bei der Tagesordnung auf der Einladungskurrende beim Sitzungsdatum irrtümlich der 31. August 2011 statt 14. September 2011 angeführt ist.

Pkt. 2: Bericht des Prüfungsausschusses

Dem Gemeinderat wird der schriftliche Bericht vom 5. Dezember 2011 über die Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss zur Kenntnis gebracht. Die schriftlichen Stellungnahmen des Bürgermeisters und des Kassenverwalters sind dem Prüfbericht angeschlossen.

Pkt. 3: Beschlussfassung Voranschlag 2012

Der Voranschlag 2012 ist in der Zeit vom 21. November bis 6. Dezember 2011 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Ausgaben und Einnahmen im ordentlichen Haushalt:	€1.773.900,--
Ausgaben und Einnahmen im außerordentlichen Haushalt	€ 393.000,--

Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht. Während der Auflage wurden keine Erinnerungen eingebracht. Der Bürgermeister beantwortet die Anfragen von den GR Kaiser und Rauscher und stellt anschließend den Antrag auf Beschlussfassung des Voranschlages 2012 und dieser wird einstimmig mit 18 Ja-Stimmen angenommen.

Pkt. 4: Beschlussfassung Mittelfristiger Finanzplan 2012 - 2015

Der Bürgermeister stellt den Antrag auf Beschlussfassung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2012 – 2015 und dieser wird einstimmig mit 18 Ja-Stimmen angenommen.

Es wird einvernehmlich auf die Erläuterung der einzelnen Positionen verzichtet.

Pkt. 5: Förderung Lehrlingsausbildung für heimische Betriebe für 2012

Der Bürgermeister stellt den Antrag, wie in den vergangenen Jahren, auch für das Jahr 2012 mittels Antragstellung eine Förderung der Lehrlingsausbildung für heimische Betriebe in der Höhe der anfallenden Kommunalsteuer für Lehrlinge zu gewähren.

Der Antrag des Bürgermeisters wird einstimmig mit 18 Ja-Stimmen angenommen.

Pkt. 6: Anpassung der Essens- und Bastelbeiträge in den Betreuungseinrichtungen

Die letzte Anpassung der Essens- und Bastelbeiträge für den Kindergarten liegt mehr als 20 Jahre zurück.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 18 Ja-Stimmen folgende Beiträge ab 1. Februar 2012 (Semesterferien) einzuheben:

Landeskindergarten	Bastelbeitrag	€8,--/Monat
	Essensbeitrag	€2,--/Essen
schulische Nachmittagsbetreuung	Essenspauschale	€2,50/gemeldeten Tag

Es erfolgt eine automatische halbjährliche Anpassung (Semester- bzw. Sommerferien) mittels VPI 2010 Basis 10/2011 (104 %). Die Änderungen werden erst bei einer Differenz von 5 % wirksam.

Pkt. 7: Vergabe der Umwidmungsarbeiten

Für die Errichtung des Altstoffsammelzentrums/Bauhof neben der Kläranlage muss die betreffende Fläche umgewidmet werden.

Für die Umwidmung liegt ein Angebot von Frau DI Barbara Fleischmann, 2251 Ebenthal mit einer Summe von €2.817,50 vor. Frau Fleischmann hat auch schon die letzten Umwidmungsarbeiten und die damit verbundenen aufwendigen Erhebungen für die Gemeinde erledigt, somit entfallen die kostenintensiven Recherchen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig mit 18 Ja-Stimmen die Vergabe der Umwidmungsarbeiten an Frau DI Barbara Fleischmann mit einer Summe von €2.817,50. Der Beschluss der Umwidmung wird in der nächsten Gemeinderatssitzung erfolgen.

Pkt. 8: Energiekonzept für Gemeinden

Der Bürgermeister berichtet über das Vorhaben der LEADER Region Weinviertel Ost zur Erstellung eines Energiekonzeptes zur kostenwirksamen Steigerung der Effizienz der Energienutzung im Land NÖ. Alle Gemeindeeinrichtungen (inkl. Straßenbeleuchtung) sind bei diesem Check vorgesehen.

Bei einer Förderquote von 70 % ist als Kostenanteil der Gemeinde €630,-- im Gespräch. Nach Vorliegen von konkreten Zahlen findet eine Diskussion in einer weiteren Gemeinderatssitzung statt.

Pkt. 9: Kinderweihnachtsgeld NÖ Gemeindebedienstete

GR Höß verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal. Die Schriftführung übernimmt für diesen Punkt Bürgermeister Nowohradsky.

Für NÖ Landesbedienstete wird auch heuer wieder das Kinderweihnachtsgeld gewährt. Für die Auszahlung an NÖ Gemeindebedienstete ist ein Gemeinderatsbeschluss notwendig. Der Gemeinderat beschließt daher mit 16 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Ruck) die Auszahlung des Kinderweihnachtsgeldes wie folgt:

für das erste Kind	€151,--
für das zweite Kind	€178,--
für das dritte und jedes weitere	€201,--

GR Höß kommt wieder in den Sitzungssaal zurück.

Der Bürgermeister dankt für das Erscheinen und schließt um 19.40 Uhr die Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführer

.....
ÖVP - Gemeinderat

.....
SPÖ - Gemeinderat

.....
FPÖ - Gemeinderat